



Auch der ADFC Kreis Heinsberg beteiligt sich an den Schokofahrten.

Foto: ADFC

## ADFC plant Schokofahrt(en)

### Treffen morgen in Erkelenz

**KREIS HEINSBERG.** Eine Idee, die auf den ersten Blick absurd erscheint: eine emissionsfrei transportierte Schokolade genießen. Der Kakao wächst jenseits des Atlantiks, der Transport über das Meer, die Herstellung und am Ende der Weg in den Laden: Das Projekt Schokofahrt.de zeigt, dass es klimafreundlich gehen kann. Der Rohstoff für die Schokolade wird in der Dominikanischen Republik von einer Kooperative unter biologischen Bedingungen angebaut und fair gehandelt. Dann bringt der

Frachtsegler Tres Hombres die Fracht mit Windkraft nach Amsterdam. Dort gelangt der Kakao mit viel WoMen-Power zu der kleinen Manufaktur der Chocolatemakers.

Nun geht es um den restlichen Weg zur Endkundenschaft. Im Jahr 2015 entstand die Idee in Münster, die Schokolade mit dem Rad abzuholen und spontan sind vier Menschen losgefahren: Das Projekt Schokofahrt war geboren. Mittlerweile treffen sich in Amsterdam über 200 Fahrradfahrer aus über 40 Städ-

ten, unter ihnen seit 2019 Aktive des Allgemeinen deutschen Fahrrad-Clubs Kreis Heinsberg. Auch im kommenden Jahr wollen wieder Aktive auf die Reise gehen und freuen sich, wenn die Idee wächst und Interessierte zum Vorbereitungstreffen am Montag, 9. Dezember, um 17.30 Uhr im Erkelenzer Anton's (im Bahnhofsgebäude) kommen möchten. Wer an diesem Termin verhindert ist, sich aber für das Projekt berufen sieht, kann sich unter [kontakt@adfc-hs.de](mailto:kontakt@adfc-hs.de) melden. (red)